

	COMUNICATI COMMUNIQUÉS MITTEILUNGEN	FSB/SBV F11
		Edizione - Edition Ausgabe 23.06.2013

Mitteilung NTSK No. 2-2019

Änderung/Aktualisierung von Reglementen und Weisungen. Inkrafttreten am 1. Januar 2020.

1. **Abbinierung**

Bei allen Turnieren des SBV-Kalenders (Schweizer Meisterschaften, nationalen und regionalen Turnieren) ist die Abbinierung nur innerhalb des angehörigen Kantonalverbandes erlaubt.

Die abbinierte Mannschaft **muss** das Dress (Leibchen) des jeweiligen Kantonalverbandes oder ein gleicher Dress (Leibchen) mit aufgenähtem Wappen des Kantonalverbandes **tragen**.

Die Hose **muss gleich und nicht ähnlich sein**.

1.1 Bei den Turnieren des SBV-Kalenders erhalten die abbinierten Formationen keine gültige Punktzahl für den SBV-Preis. (Abbinierung zwischen Lizenzierten des gleichen Kantonalverbandes).

1.2 Formationen anderer nationaler Verbände

Für Formationen, die anderen nationalen Verbänden angehören, ist jede Art von Abbinierung **nicht erlaubt**.

2. **Vereinswechsel**

Ab dem 1. Januar 2020 ist der Vereinswechsel eines Mitglieds **nur noch einmal im Jahr zulässig**

Die Gebühr beträgt CHF 50.-- (früher CHF 35.--).

2.1 Für einen Kantonswechsel kann der Betreffende eine Ausnahme beantragen.

3. **Kategorien**

Ab dem 1. Januar 2020 werden die SBV-Mitglieder in die **Kategorien A und B eingeteilt**.

3.1 Die Kategorie A wird durch den Anteil von 10% bis 15% an der Mitgliederzahl jedes einzelnen Kantonalverbandes bestimmt.

Die kantonalen Verbände haben die freie Wahl zwischen 10% und 15% der Quote. Alle anderen Mitglieder gehören der Kategorie B an.

3.2 Bestimmung der Rangliste Jahr 2020 und ff. – Reglement

Die Aufgabe der Aktualisierung der Ranglisten der Kategorie A und B überträgt die NTSK an Herrn G. Rapaglia.

Bis Ende dieses Jahres wird die NTSK dem Zentralvorstand die neuen Regeln für die Ermittlung der Punktzahlen und für Abstiege/Aufstiege in den Kategorien vorschlagen.

	COMUNICATI COMMUNIQUE'S MITTEILUNGEN	FSB/SBV F11
		Edizione - Edition Ausgabe 23.06.2013

Mitteilung NTSK No. 2-2019

4. Wenn ein Athlet der Kategorie A die Aktivität vorübergehend einstellt und keine Mitgliedschaft für 6 oder mehr Monate benötigt, wird er nach der Rückkehr in die Kategorie eingeteilt, die zum Zeitpunkt seiner letzten Mitgliedschaft erworben wurde.

5. **Austausch eines Spielers nach erfolgter Auslosung**
Es besteht die Möglichkeit, einen indisponierten/abwesenden Spieler **nach erfolgter Auslosung** durch einen anderen Spieler des gleichen Vereins zu ersetzen.
Der Ersatzspieler muss der gleichen oder einer niedrigeren Kategorie angehören wie der Unpässliche/ Abwesende und darf nicht für dieses Turnier angemeldet sein.
Der Austausch ist in den 3 Disziplinen Einzel/Paar/Dreier möglich, vorbehaltlich der Zustimmung des TD.

6. **Auslosungen**
Für regionale und nationale Turniere ist die SBV-Auslosungszentrale verantwortlich und Ausführende der Auslosung.
In Ausnahmefällen können Ausnahmen gewährt werden.

7. **Pallinowürfe**
Im Falle eines "Pallinoschiessens", ist es nicht mehr erlaubt die Bocciakugel zu setzen als Alternative zum Wurf (Raffa).
Der Pallino wird auf die Line E, Punkt F und Linie B gesetzt.
Abwechslungsweise je ein Wurf auf alle 3 Positionen für jeden Spieler.

8. **Bahnproben (Herren + Damen)**
Bei allen Turnieren des Kalenders für Damen und Herren, Einzel, Paar und Dreier sind nur 2 Bahnproben erlaubt (1x hin und 1x zurück).
Im Falle eines Forfait gibt es 2 zusätzliche Bahnproben (1x hin, 1x zurück) für denjenigen der keine Begegnung gespielt hat.

9. **Teilnahme an der Finalrunde der Schweizer Meisterschaften**
Für die Schweizer Meisterschaften im Einzel/Paar/Dreier, sind die Sieger der Kantonalen Meisterschaften und die Träger des gleichen Nationaltitels (insgesamt 16 Formationen), automatisch in der Endrunde der 32 Mannschaften.
Die Kantonalverbände, die die kantonalen Meisterschaften nicht organisieren oder ausserhalb der fixierten Daten des SBV-Kalenders durchführen, sind nicht berechtigt für die Endrunden der Schweizer Meisterschaften. Ihre Mitglieder treten die Vorrunden mit offizieller Anmeldung an.

	COMUNICATI COMMUNIQUEÉS MITTEILUNGEN	FSB/SBV F11
		Edizione - Edition Ausgabe 23.06.2013

Mitteilung NTSK No. 2-2019

10. Turnierkalender Jahr 2020 und ff. - Punktevergabe – miteinander verknüpfte Turniere

- Für die Turniere des SBV-Kalenders, die mit freier Abbinierung (Abbinierung mit Lizenzierten des gleichen Kantonalverbandes) werden die Mannschaften keine Punkte für den SBV-Preis erhalten.
- Für SBV-Turniere, unabhängig davon, ob sie miteinander verknüpft sind oder nicht, werden SBV-Punkte vergeben.
- Die Aufgabe der Aktualisierung der Ranglisten der Kategorie A und B überträgt die NTSK an Herrn G. Rapaglia.
- Für miteinander verknüpfte Turniere sind separate Vorrunden nach Kategorien vorgesehen.

10.1 Schweizer Meisterschaft SIE+ER, Nationalturniere SIE+ER

Für diese Wettbewerbe ist keine Abbinierung wie unter Pkt. 1 dieser Mitteilung erwähnt, erlaubt.

Vereine, die hauptsächlich aus Frauen bestehen, können beim Turnierdirektor schriftlich eine Ausnahme-genehmigung beantragen.

Die Punktzahl für den SBV-Preis wird nur der Athletin zugeordnet.

11. Nationale Damenturniere

- Bei allen nationalen Damenturniere gibt es nur noch 2 Bahnproben und nicht mehr 4 wie bisher.
- In den Vorrunden wird im Falle des Forfait einer Spielerin der 2er-Gruppe festgelegt, dass die Spielerin Nr. 3 der 3er-Gruppe in die andere Gruppe verschoben wird, wodurch die beiden 2er-Gruppen mit je zwei Spielerinnen Hin- und Rückspiel austragen.
- Im anschliessenden Platzsiegerin-Spiel, ohne Wechsel der Bocciahalle, wird die Bahn ausgelost und diejenige Spielerin, welche nicht auf der ausgelosten oder freien Bahn gespielt hat, darf zwei zusätzliche Bahnproben machen.

Für den Fall, dass an einem nationalen Damenturnier nur wenige Teilnehmerinnen angemeldet sind, kann der Turnierbeginn auf 11.00 oder 12.30 Uhr oder auf eine andere Uhrzeit verschoben werden, um den Transfer am selben Tag zu ermöglichen, die Mittagspause kann auch auf 1 Stunde begrenzt oder gestrichen werden.

Achtung:

- Die Partien dauern max. 10 Hand, im Fall eines Unentschieden eine zusätzliche Hand. NB: die Begegnung kann z.B. auch mit dem Resultat 6:4 enden
- Die maximale Zeitspanne für das Spielen einer Bocciakugel beträgt 30 Sekunden nachdem der Schiedsrichter die Bocciakugel gekennzeichnet oder den Punkt deklariert hat.
- Das Spiel kann nur 2 Mal aus der Nähe betrachtet werden.
- Der TD kann irgendeine Partie auf der ersten freigewordenen Bahn austragen lassen, falls eine Spielerin gerade eine Partie auf eben dieser Bahn beendet hat, darf die Gegnerin 2 zusätzliche Bahn-proben machen.

	COMUNICATI COMMUNIQUEÉS MITTEILUNGEN	FSB/SBV F11
		Edizione - Edition Ausgabe 23.06.2013

Mitteilung NTSK No. 2-2019

12. **Verbreitung des Bocciasports auf weiblicher Ebene**

Für die Untersuchung der Propaganda und Verbreitung des Bocciasports auf weiblicher Ebene schlägt die NTSK vor, eine interne/externe Kommission zu bilden; sie schlägt auch die Organisation von Stages auf nationaler Ebene vor, um mehr Personen einzubeziehen.

Für diesen Vorschlag wird beim ZV eine Finanzierung beantragt.

13. **MASTER 2020 und ff.**

Das Master-Turnier der Herren und Damen findet mit den ersten 8 Athleten der SBV-Wertung in einer Bocciahalle mit 4 Bahnen statt, mit Verschiebungen nur für die Halbfinals und Finale.

Die Halbfinale und das Finale der Damen und Herren finden in einer einzigen Bocciahalle statt.

Die Partien werden in max. 10 Hand ausgetragen, im Fall eines Unentschieden eine zusätzliche Hand.

Es wird mit nach internationalen Reglement gespielt, mit einigen Änderungen, genannt "schweizerisches internationales Reglement", mit folgenden Maßnahmen:

- wenn die Bocciakugel die beweglichen Rückwände entweder nach einem Wurf (Raffa/Volo) oder beim Punkten touchiert, ist diese ungültig
- 2 Bahnproben (1x hin + 1x zurück)
- hat der Gegner bereits im vorherigen Spiel auf der Bahn, auf der die Partie ausgetragen wird, gespielt, hat er das Recht auf zwei zusätzliche Bahnproben
- der Turnierdirektor darf die Partien auf der ersten freigewordenen Bocciabahn austragen lassen
- die Spielbetrachtung aus der Nähe ist 2 Mal erlaubt
- ein Timeout von 1 Minute ist erlaubt
- die Abspielzeit der Bocciakugel beträgt 30 Sekunden

14. **Freie Bahnen**

Der TD kann auf der ersten freien Bahn eine beliebige Partie von Turnieren des Kalenders austragen lassen.

Riva San Vitale, 11. November 2019 - Mantegazzi Domenico / Rapaglia Giovanni / Bertuol Claudio

	COMUNICATI COMMUNIQUEÉS MITTEILUNGEN	FSB/SBV F11
		Edizione - Edition Ausgabe 23.06.2013

Comunicato CNTA No. 2-2019

Cambiamento/aggiornamento regolamenti e direttive. Entrata in vigore 1° gennaio 2020.

11. **Abbinamento**

In tutte le gare di calendario FSB (campionati Svizzeri, Nazionali e Regionali), l'abbinamento è consentito solo all'interno della Federazione Cantonale di appartenenza.

La formazione abbinata **deve indossare** la maglia della Federazione Cantonale di appartenenza o una maglia identica con cucito lo stemma della Federazione Cantonale.

I pantaloni devono **essere uguali e non similari**.

1.1 Per le gare di calendario FSB, alle formazioni abbinata non sarà assegnato nessun punteggio valido per il Premio FSB. (abbinamento fra tesserati della stessa Federazione Cantonale).

1.2 Formazioni di altre Federazioni Nazionali

Alle formazioni appartenenti ad altre Federazioni Nazionali **non è consentito** qualsiasi tipo di abbinamento.

2. **Trasferimenti**

Dal 1° gennaio 2020 il trasferimento di qualsiasi tesserato **è consentito una sola volta l'anno**. Tassa di trasferimento fr. 50.- (in precedenza Fr. 35.-).

2.1 Per il cambio di domicilio Cantonale l'interessato può richiedere la deroga.

3. **Categorie**

Con il 1° gennaio 2020 i tesserati FSB sono suddivisi in **categoria A** e **categoria B**.

3.1 La categoria A è determinato dalla quota variabile tra il 10% e il 15 % del numero dei tesserati di ogni singola Federazione Cantonale.

Si lascia libertà di scelta alle singole Federazioni Cantionali la definizione della quota tra il 10% e il 15%.

Tutti gli altri tesserati sono considerati di categoria B.

3.2 Determinazione classifica anno 2020 e seguenti – regolamento.

Per la tenuta a giorno delle classifiche categoria A e B, la CNTA assegna il compito al Signor Rapaglia G.

Entro la fine del corrente anno la CNTA proporrà al Comitato Centrale il nuovo regolamento per la determinazione dei punteggi e per le retrocessioni/promozioni nelle categorie.

4. Se un atleta di categoria A, smette l'attività momentaneamente e non richiede il tesseramento per 6 o più mesi, al rientro sarà inserito nella categoria acquisita al momento dell'ultimo tesseramento.

5. Sostituzione di un giocatore a sorteggio avvenuto

Si dona la possibilità di sostituire un giocatore indisposto/assente, **a sorteggio effettuato**, con un altro giocatore della stessa Società;

il sostituto deve essere della stessa categoria di quello indisposto/assente o di una categoria inferiore e non deve essere iscritto a quella competizione.

La sostituzione è possibile nelle 3 specialità, individuale/coppia/terna, previa il consenso del DdG.

	COMUNICATI COMMUNIQUÉS MITTEILUNGEN	FSB/SBV F11
		Edizione - Edition Ausgabe 23.06.2013

Comunicato CNTA No. 2-2019

- 6. Sorteggi**
Per le gare Regionali e Nazionali, il centro sorteggi FSB è responsabile ed esecutore del sorteggio. In via eccezionale si potranno concedere deroghe.
- 7. Tiri al pallino**
In caso di "tiri al pallino", non è più consentito l'accosto al pallino quale alternativa alla raffa.
- Il pallino verrà posizionato sulla linea E, Punto F, e linea B.
Tiro alternato nelle 3 posizioni del pallino per ogni giocatore.
- 8. Mani di prova (maschile + femminile)**
In tutte le gare di calendario femminili e maschili, individuale-coppia-terna sono concesse solo 2 mani di prova (1 andata + 1 ritorno).
In caso di un forfait 2 mani di prova supplementari per chi non ha disputato l'incontro.
- 9. Partecipazione di diritto al turno finale Campionati Svizzeri**
Per i Campionati Svizzeri Singolo/Coppia/Terna, i vincitori dei Campionati Cantionali e i detentori dello stesso titolo Nazionale (nel complessivo 16 formazioni), vanno di diritto nel girone finale a 32 formazioni.
Le Federazioni Cantionali che non organizzano i campionati cantionali o li disputano fuori delle date prestabilite dal calendario FSB non hanno diritto ad essere inserite nel girone finale dei Campionati Svizzeri, i loro tesserati disputeranno i turni preliminari con la formale iscrizione.
- 10. Calendario gare anno 2020 e seguenti – assegnazione punti – gare a intreccio**
- Per le gare di calendario FSB, disputate con abbinamento libero (abbinamento fra tesserati della stessa Federazione Cantonale); le formazioni abbinate non riceveranno nessun punteggio per il premio FSB.
 - Per le gare di calendario FSB, disputate a intreccio o meno, saranno assegnati i punti FSB.
 - Per la tenuta a giorno delle classifiche la CNTA assegnerà il compito ad un collaboratore (Sig. Rapaglia G.)
 - Per gare a intreccio sono intese con gironi preliminari separati per categoria.
- 10.1 Campionato Svizzero LEI-LUI, gare Nazionali LEI-LUI.**
Per queste competizioni non è consentito l'abbinamento come definito al punto 1 del presente comunicato.
Le Società composta in prevalenza da donne, possono richiedere una deroga per scritto al Direttore di Gara.
Il punteggio per il Premio FSB, verrà assegnato unicamente all'atleta femminile.
- 11. Gare Nazionali Femminili**
- In tutte le gare Nazionali Femminili le mani di prova sono solo 2 e non più 4 come precedentemente.
 - Nei gironi preliminari, in caso di forfait di una giocatrice nel gruppo a due giocatrici, si definisce

	COMUNICATI COMMUNIQUE'S MITTEILUNGEN	FSB/SBV F11
		Edizione - Edition Ausgabe 23.06.2013

Comunicato CNTA No. 2-2019

che la giocatrice N° 3 del gruppo a tre viene spostata nell'altro gruppo, di conseguenza si disputano gli incontri dei 2 gruppi a due giocatrici con partite di andata e ritorno.

Nel susseguente capo-campo, senza cambiamento di bocciodromo, si sorteggerà il viale da gioco e colei che non ha disputato l'incontro sul viale sorteggiato o libero, ha diritto a due mani supplementari di prova.

Nel caso che in qualche gara Nazionale Femminile ci siano poche iscritte, l'inizio della competizione può essere posticipato alle ore 11.00 o alle 12.30 o altro orario, in modo da permettere la trasferta nel medesimo giorno; la pausa pranzo può essere anche limitata a 1 ora, o soppressa.

Attenzione:

- le partite durano un massimo di 10 mani, in caso di parità mano supplementare.
NB per esempio, l'incontro può anche terminare con il risultato di 6 a 4.
- il tempo massimo di giocata di una boccia è di 30 secondi da quando l'arbitro l'ha segnata e/o dichiarato il punto.
- La visione del gioco è consentita solo 2 volte
- Il DdG può far disputare qualsiasi incontro sul primo viale libero; nel caso una giocatrice abbia appena terminato l'incontro su quel viale, l'avversaria potrà fare 2 mani di prova supplementari.

12 **Divulgazione gioco bocce a livello femminili**

La CNTA propone e istituirà la formazione di una commissione interna/esterna per lo studio della propaganda e divulgazione dello sport e gioco delle bocce a livello femminile; propone pure l'organizzazione di stage a livello Nazionale per il coinvolgimento di più persone.

Viene richiesto un finanziamento al CC per questa proposta.

13 **MASTER 2019 e seguenti**

Il Master maschile e femminile si disputerà con i primi 8 atleti della classifica FSB, in bocciodromo con 4 viali, con spostamenti solo per semifinale e finale.

Le semifinali e finali femminili e maschili avranno luogo in un solo bocciodromo.

Le partite si disputeranno con un massimo di 10 mani, in caso di parità, mano supplementare.

Si giocherà con il regolamento internazionale, con alcune modifiche, definito "regolamento internazionale svizzero", con i seguenti accorgimenti:

- la boccia che tocca l'asse di fondo sia con il tiro raffa/volo che nell'accosto è ritenuta nulla.
- mani di prova 2 (1 andata+ 1 ritorno).
- Se l'avversario ha già giocato nella partita precedente su quel viale dove si disputa l'incontro Ha diritto a due mani di prova supplementari.
- Il DdG può far disputare le partite sul primo campo libero.
- La visione di gioco è consentita solo 2 volte.
- È permesso un time-out di 1 minuto
- Tempo di giocata della boccia 30 secondi.

14 **Campi liberi**

Il DdG può far disputare qualsiasi partita di competizioni del calendario sul primo campo libero.

Riva San Vitale, 11 novembre 2019 Mantegazzi Domenico / Rapaglia Giovanni / Bertuol Claudio